

Breve visita a Sevilla

Autor: Prof. Dr. Andreas Grünewald

1. **Referenzstelle im Buch:**
SB Seite 141, *Caja de sorpresas 3* (¿Qué podemos hacer en Sevilla?)
2. **Didaktisch-methodischer Kommentar:**
 - a. **Zeitlicher Umfang:**
Die gelenkte Internetrecherche ist in 45 Minuten zu bearbeiten. Die anschließende Reflexion über Suchstrategien kann – je nach Intensität – weitere Zeit in Anspruch nehmen.
 - b. **Ziele/Kompetenzen:**
Medienkompetenz (nach KMK):
 - 1 Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren
 - 1.1.2 Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln
 - 1.1.3 In verschiedenen digitalen Umgebungen suchen
 - 1.2.1 Informationen analysieren, interpretieren und kritisch bewerten**Weitere Kompetenzen/Fertigkeiten:**
Globales und selektives Lesen in der Zielsprache, teilweise auch detailliertes Lesen
 - c. **Inhalt/Thema:**
Was kann man in Sevilla machen? Diese Frage wird zum Anlass genommen, um eine Internetaktivität zu starten, in der Sehenswürdigkeiten Sevillas recherchiert und eine Reise in die Hauptstadt Andalusiens organisiert wird.
Zunächst muss ein geeigneter Flug nach Sevilla gefunden werden, dann eine Unterkunft. Schließlich sollen anhand von zehn Fotos die wichtigsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten Sevillas und deren Namen recherchiert werden. Abschließend entscheiden sich die Lernenden für eine Sehenswürdigkeit, über die sie mehr erfahren möchten und recherchieren hierzu nochmals im Internet. Sie erklären auch, warum sie diese Sehenswürdigkeit unbedingt besuchen würden. An jede der hier skizzierten Teilaufgaben schließt sich eine Reflexionsaufgabe an (siehe dazu auch „Kommentar für die Lehrkraft“).
 - d. **Handlungsschritte:**
Im Rahmen eines geplanten Kurztrips nach Sevilla suchen die Lernenden gezielt nach Informationen im Internet: Sie recherchieren die An- und Abreise, den Preis für eine Unterkunft und welche Sehenswürdigkeiten besichtigt werden könnten.
 - e. **Arbeitsblätter:**
KV Caja 3 / 1a-c: Arbeitsblätter zu einer gelenkten Internetrecherche rund um einen Trip nach Sevilla
 - f. **Benötigte Technik:**
Digitale Endgeräte mit Internetzugang für alle Lernenden
 - g. **Kommentar für die Lehrkraft:**
Die Reflexionsaufgaben werden idealerweise im Anschluss an die jeweilige Internetaktivität in einem Gespräch im Plenum aufgegriffen. Dabei geht es darum, die Suchstrategien zu thematisieren, die den Lernenden zu guten Ergebnissen verholfen haben. Das könnten z. B. für die Flugbuchung sein: Nutzung der Filtermasken „Preis“, „Anzahl der Stopps“, „flexible Reisetage“ usw. Auch könnte unterschieden werden, ob ein Flug bei einem Reiseanbieter oder direkt bei der Airline gebucht wird.

Hinweis: Bitte lesen Sie und prüfen Sie vor dem Einsatz eines der hier besprochenen Tools die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des jeweiligen Tools. Sie sollten dieses auch im Hinblick auf mögliche Vorgaben Ihrer Schulverwaltung oder Ihres Schulträgers für den Einsatz von Software auf schuleigenen Rechnern und Geräten prüfen. Bitte denken Sie daran, bei Einsatz durch die Schülerinnen und Schüler entsprechenden Zustimmungen zur Datenverarbeitung bei den Erziehungsberechtigten einzuholen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihre Schulaufsicht oder den zuständigen Datenschutzbeauftragten.

g. Kommentar für die Lehrkraft:

Als Variante zu Aufgabe 5 könnte ein Quiz (z. B. mit Kahoot oder Quizlet) erstellt werden, um die Sehenswürdigkeiten in Sevilla den Bezeichnungen zuzuordnen zu lassen. Dieses kann entweder von der Lehrkraft oder aber von den Lernenden selbst angefertigt werden, sofern diese schon mit einer entsprechenden App gearbeitet haben.

h. Lösungen:

In Aufgabe 5 lassen sich die Fotos folgendermaßen den vorgegebenen Namen zuordnen:

Foto 1: El Metropol Parasol (las setas)

Foto 2: El Real Alcázar de Sevilla

Foto 3: El Palacio de las Dueñas

Foto 4: La Catedral de Sevilla y La Giralda

Foto 5: El barrio de Santa Cruz

Foto 6: La Plaza de Toros

Foto 7: El Parque de María Luisa

Foto 8: La Plaza de España

Foto 9: La Torre del Oro

Foto 10: El barrio de Triana

Hinweis: Bitte lesen Sie und prüfen Sie vor dem Einsatz eines der hier besprochenen Tools die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des jeweiligen Tools. Sie sollten dieses auch im Hinblick auf mögliche Vorgaben Ihrer Schulverwaltung oder Ihres Schulträgers für den Einsatz von Software auf schuleigenen Rechnern und Geräten prüfen. Bitte denken Sie daran, bei Einsatz durch die Schülerinnen und Schüler entsprechende Zustimmungen zur Datenverarbeitung bei den Erziehungsberechtigten einzuholen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihre Schulaufsicht oder den zuständigen Datenschutzbeauftragten.